

GEMEINDEBRIEF



DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE
NEUBERG



WINTER 2021-2022



Inhaltsübersicht

Zum Nachdenken	3
Weihnachtsbeilage unserer Bischöfin	4
Heiligabend: Krippenspiel draußen	8
Gottesdienste Dezember bis Februar	9
Der Frauentreff informiert.....	11
Kunst & Kultur für Frauen in Neuberg	12
Weltgebetstag 2022: England, Wales und Nordirland	13
Sexualisierter Missbrauch.....	15
Bewahrt unsere Erde - Brot für die Welt	17
Freud und Leid Stand: 5. November 2021	18
Kinderseite – Oh, schon wieder Weihnachten!.....	19
Glauben und Leben.....	22
Ansprechpartner und Kontakte	23

Wundervoll

Chanukka beziehungsweise Weihnachten

Während Chanukka wird jeden Tag eine Kerze mehr am Leuchter angezündet. Licht in der Dunkelheit erinnert das Licht-Wunder im Jerusalemer Tempel. In der dunklen Jahreszeit feiern Christinnen und Christen die Geburt Jesu, der als Licht in die Welt kommt. Gott zeigt sich in den Wundern des Lebens. Hoffnung, die immer wieder neu entzündet wird!

#beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst

Evangelische Kirche in Deutschland
2021 JUBILÄUM DER EVANGELISCHEN KIRCHEN IN DEUTSCHLAND
Evangelische Kirche in Deutschland



Liebe Neberginnen und Neberger,

manche Menschen schenken gerne. Ohne Berechnung, einfach so, weil sie gerne anderen eine Freude machen. Oft strahlen sie eine besondere Fröhlichkeit aus. Vielleicht, weil sie ihren eigenen Besitz nicht ganz so ernst nehmen.

So wie Bischof Nikolaus von Myra (3. Jhd.), um dessen Großzügigkeit sich zahlreiche Legenden ranken: So hat er sein ererbtes Vermögen den Armen gegeben und soll drei mittellosen Jungfrauen zu ihrer Mitgift verholfen haben.

Der Nikolaustag am 6. Dezember ermuntert zum zweckfreien, stillen Geben und erinnert daran, wieviel uns selbst von Gott geschenkt worden ist: „Aus Gnade seid ihr selig geworden.“

Aus diesem Reichtum heraus können wir selbst immer wieder Freudenboten werden, Traurige trösten und Bedürftigen helfen – ein bisschen so wie Nikolaus.

Ihr Pfarrer *Daniel Geiss*



*Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden
bei den Menschen
seines Wohlgefallens!*

Lukas 2,13

Hört, der Engel helle Lieder

Hört, der Engel helle Lieder
klingen das weite Feld entlang,
und die Berge hallen wider
von des Himmels Lobgesang:
Gloria in excelsis Deo.
Gloria in excelsis Deo.

Hirten, warum wird gesungen?
Sagt mir doch eures Jubels Grund!
Welch ein Sieg ward denn errungen,
den uns die Chöre machen kund?
Gloria in excelsis Deo.
Gloria in excelsis Deo.

Sie verkünden uns mit Schalle,
dass der Erlöser nun erschien,
dankbar singen sie heut alle
an diesem Fest und grüßen ihn.
Gloria in excelsis Deo.
Gloria in excelsis Deo.

Evangelisches Gesangbuch 54, 1 - 3

Text: Otto Abel 1954 nach dem französischen „Les Anges dans nos campagnes“, 18. Jh.

Melodie: Frankreich 18. Jh.

Aber die Engel haben gesungen

Wird uns Weihnachten zum Singen und Jauchzen und Frohlocken zumute sein?

Können wir wieder „O du fröhliche“ schmettern? Vergangenes Jahr war es Weihnachten ziemlich still in den Kirchen, da durften pandemiebedingt nur die Engel im Himmel oder wir allein zuhause singen. Aber eines haben wir in diesen Krisenmonaten gelernt: Man kann auch mit der Seele singen oder auf die Musik lauschen. So war das ja auch beim ersten Weihnachten. Maria und Josef war eher nicht zum Singen zumute. Sie waren arm, herbergslos, und dann auf der Flucht, in ständiger Sorge um das neugeborene Kind. Aber die Engel, die haben gesungen. Der Maler Gustav Altmöller zeigt uns in diesem Gemälde sogar, was sie singen: „Lobet ihr Himmel den Herrn“ (Psalm 148,1). Was treibt sie dazu? Die Engel wussten schon, was da Wunderbares geschieht: Gott wird Mensch, geht hinein in diese dunkle, schwierige Welt, erfährt mit allen Höhen und Tiefen, was es heißt, Mensch zu sein. Und das verändert unser Menschsein.

Die Engel aus der wunderschönen Kirche in Odensachsen (Kirchenkreis Hersfeld-Rotenburg) singen und musizieren von dieser weihnachtlichen Freude. Sie sind ein ziemlich bunter Haufen. Manche sehen aus wie feine Damen, andere eher wie pausbäckige Lausbuben. Sie alle lassen die Menschen in Odensachsen unter einem Himmel voller musizierender Engel Gott loben und danken. Diese Engel spielen auf den Instrumenten ihrer Zeit: Harfe, Leier, Posaune. Das wird zusammen auch manchmal schräg geklungen haben, aber das macht nichts. Sie wollen einfach in die Welt hinausposaunen, was sie zum Jubeln bringt: die Vision von Frieden auf Erden und die Freude über Gottes Liebe zu den Menschen.

Egal, ob wir Weihnachten mit der Seele oder ohne Maske singen: Dieses Gotteslob erfüllt seit diesem ersten Weihnachten die Erde und die Herzen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen
Ihre



Beate Hofmann

Bischöfin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allereiste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehäm, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Heerde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehäm und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen.

Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Lukas 2,1-20; revidierte Lutherbibel 2017

Heiligabend: Krippenspiel draußen

„Wir sind das Krippenspiel!“

Normalerweise gibt es in einem Krippenspiel nur EINE Maria und EINEN Josef. Wenn die Rolle vergeben ist, kann sie kein anderer mehr spielen. Und wer spielt dann freiwillig den Wirt, der Maria und Josef wegschicken soll?

In diesem Jahr gibt es bei uns an Heiligabend so viele Marias, Josefs, Engel, Hirten, Schafe und Weisen aus dem Morgenland, wie wir wollen. Denn *„Wir sind das Krippenspiel!“*

Der Weihnachts-Krippenspiel-Gottesdienst für Groß und Klein im Freien

Treffpunkt: Parkplatz Rewe-Dadt – 16:00 Uhr

Alle machen mit. Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Kein Text muss auswendig gelernt werden. Wer will, überlegt sich schon zu Hause, welche Rolle er oder sie übernehmen will – und kommt entsprechend verkleidet.



Hinweise zur Pandemie: Aufgrund der pandemischen Lage findet nach dem jetzigen Stand der Planung der Krippenspiel-Gottesdienst im Freien statt. Wir halten ausreichend Abstand zueinander. So können wir miteinander Heiligabend feiern, Weihnachtslieder singen und gesegnet wieder nach Hause gehen.

Gottesdienste und Andachten im Advent

Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben.

Aktuelle Hinweise finden Sie in den Schaukästen und im Newsletter.

Samstag | 27. November 2021

17:00 Adventsfenster für Groß und Klein¹

Sonntag | 28. November 2021 | 1. Advent

10:00 Gottesdienst Kirche Rüdigheim
anschließend Kirchenkaffee in und vor der Kirche

Mittwoch | 1. Dezember 2021

19:30 Abendmahlsfeier Kirche Ravolzhausen

Samstag | 4. Dezember 2021

17:00 Adventsfenster für Groß und Klein¹

Sonntag | 5. Dezember 2021 | 2. Advent

10:00 Gottesdienst Kirche Rüdigheim

Samstag | 11. Dezember 2021

17:00 Adventsfenster für Groß und Klein¹

Sonntag | 12. Dezember 2021 | 3. Advent

10:00 Gottesdienst Kirche Ravolzhausen

Samstag | 18. Dezember 2021

17:00 Adventsfenster für Groß und Klein¹

Sonntag | 19. Dezember 2021 | 4. Advent

10:00 Gottesdienst Kirche Rüdigheim

¹ Zu den **Adventsfenster-Andachten** für Groß und Klein treffen wir uns auf der Straße oder im Hof vor verschiedenen Häusern, staunen über ein liebevoll erleuchtetes Fenster, hören eine adventliche Geschichte und empfangen einen Adventssegens. Die Orte werden kurzfristig per Aushang, auf der Homepage und im Newsletter bekannt gegeben.

Gottesdienste und Andachten | Weihnachten bis Ende Januar

Freitag | 24. Dezember 2021 | Heiligabend

16:00 Gottesdienst für Groß und Klein Parkplatz Rewe-Dadt
„Wir sind das Krippenspiel!“

17:30 Christvesper (3-G) Kirche Ravolzhausen

17:30 Christvesper (3-G) Kirche Rüdigheim

An den Christvespern kann teilnehmen, wer genesen, geimpft oder getestet ist und einen entsprechenden Nachweis vorlegen kann. In der Kirche ist durchgängig Maske zu tragen.

Samstag | 25. Dezember 2021 | 1. Weihnachtstag

10:00 Zoom-Gottesdienst digital

Sonntag | 26. Dezember 2021 | 2. Weihnachtstag

10:00 Abendmahlsfeier zu Weihnachten Kirche Ravolzhausen

Freitag | 31. Dezember 2021 | Altjahresabend

17:00 Gottesdienst Kirche Rüdigheim

Sonntag | 2. Januar 2022

10:00 Gottesdienst Kirche Ravolzhausen

Sonntag | 9. Januar 2022

10:00 Gottesdienst Kirche Rüdigheim

Sonntag | 16. Januar 2022

10:00 Zoom-Gottesdienst digital

Mittwoch | 19. Januar 2022

19:30 Abendmahlsfeier Kirche Rüdigheim

Sonntag | 23. Januar 2022

10:00 Gottesdienst Kirche Ravolzhausen

Sonntag | 30. Januar 2022

10:00 Gottesdienst Kirche Rüdigheim

Gottesdienste und Andachten | Februar

Sonntag | 6. Februar 2022

10:00 Gottesdienst

Kirche Ravolzhausen

Sonntag | 13. Februar 2022

10:00 Zoom-Gottesdienst

digital

Mittwoch | 16. Februar 2022

19:30 Abendmahlsfeier

Kirche Ravolzhausen

Sonntag | 20. Februar 2022

10:00 Gottesdienst

Kirche Rüdigheim

Sonntag | 27. Februar 2022

10:00 Gottesdienst

Kirche Ravolzhausen

Freitag | 4. März 2022 | Weltgebetstag

19:00 Gottesdienst zum Weltgebetstag

Kirche Rüdigheim /
Johanniter-Kommende

Sonntag | 6. März 2022

10:00 Zoom-Gottesdienst

digital

Sonntagsbriefe erscheinen in der Regel alle vier Wochen für die Andacht zuhause. Wenn Sie den Sonntagsbrief erhalten möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Er wird über die Briefkästen oder per E-Mail verteilt und Sie finden ihn auf der Homepage www.kirche-neuberg.de.

Gottesdienst auf Bestellung: Sie können einen Gottesdienst „bestellen“ – an Sonntagen oder auch wochentags in einer unserer Kirchen oder an einem anderen Ort. Und so geht's: Sie finden weitere Besucher, die an Ihrem Gottesdienst teilnehmen wollen und vereinbaren mit Pfarrer Geiss einen Termin. Dabei bestimmen Sie auch mit, welche Form der Gottesdienst haben soll.

Katholische Gottesdienste finden in der Regel am 4. Samstag im Monat um 18:00 Uhr in der Kirche Ravolzhausen statt.

Der Frauentreff informiert

So sehr wir uns auf die **Weihnachtsfeier des Frauentreffs** am 09.12. gefreut haben, müssen wir sie wegen der ungebrochen hohen Corona-Inzidenzahlen **leider absagen**. Alles andere wäre unverantwortlich euch und anderen gegenüber.

Im neuen Jahr wollen wir uns wieder regelmäßig treffen, und zwar wie gewohnt **an jedem 2. Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr** im (das ist neu) **Gemeinschaftsraum der Senioren-Dependance Neuberg**. Sollte sich daran aus irgendwelchen Gründen etwas ändern, werden wir euch telefonisch informieren.

Das Team des Frauentreffs Ravolzhausen wünscht euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit, für das neue Jahr 2022.

Kunst & Kultur für Frauen in Neuberg

Mitten in Frankfurt befindet sich ein wunderbarer Ort der Besinnlichkeit - der alte Hauptfriedhof. Dieses Kleinod war das Ziel des letzten Ausflugs der Gruppe „Kunst & Kultur in Neuberg“.

Bei strahlendem Sonnenschein (s. Bild) erfuhren die zahlreichen Teilnehmerinnen in einer zweistündigen Führung Ende Oktober spannende Details zur Begräbniskultur vor Ort, besuchten die Gräber berühmter Frankfurter Persönlichkeiten und lernten die Sprache der Grabsteine kennen.



Bei Kaffee und Kuchen ließ die Gruppe im Anschluss den informativen Nachmittag gemütlich ausklingen, bevor es wieder nach Hause ging.

Bei Interesse an weiteren Terminen der Gruppe geben Rita Rack (Tel. 06183/1488) und Birgit Bassermann (Tel. 06185/1453) gerne Auskunft.

Zukunftsplan: Hoffnung



Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang!

Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“

Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Weltgebetstag 2022: England, Wales und Nordirland (Forts.)

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter: England ist mit 130.000 km² der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85% der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie internationale Szene-Metropole für Mode und Musik. Die Waliser*innen sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt.

Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

In Neuberg feiern wir den Weltgebetstag in diesem Jahr um 19:00 Uhr in der Kirche Rüdigheim. Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Sexualisierter Missbrauch

Mit der Gründung einer Unabhängigen Unterstützungskommission geht die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck weitere Schritte gegen den sexualisierten Missbrauch.



Die wichtigsten Fragen und Antworten:

Welche Aufgaben hat diese Kommission?

Sie ist eine Anlaufstelle für Betroffene, die sich unbürokratisch um die Fälle kümmert. Sie gibt Empfehlungen an die Landeskirche, zum Beispiel für finanzielle und andere Unterstützung.

Wer gehört zur Kommission und wie unabhängig sind diese Menschen?

Friedegunde Bölt ist Psycho-Traumatologin und kennt das Thema aus ihrer beruflichen Praxis. Mit der Kirche habe sie bisher nichts zu tun gehabt. Petra Zimmermann arbeitet seit 31 Jahren bei Pro Familia und beschäftigt sich auch dort mit dem Thema sexualisierte Gewalt. Wäre die Kommission nicht unabhängig von der Kirche, würde sie dort nicht mitarbeiten, sagt sie. Dr. Peter Masuch war Präsident des Bundessozialgerichts und ist somit Experte für die juristischen Aspekte. Auch er pocht auf die Unabhängigkeit der Kommission.

Was ist, wenn jemand lieber nicht persönlich vorsprechen möchte?

Wie jemand mit der Kommission in Kontakt tritt, ist ihm überlassen. Wenn es zu einem Treffen kommt, kann auch das der Betroffene vorgeben. Entscheidend sei immer, was die Betroffenen möchten.

Und wenn der Missbrauch verjährt ist?

Das spielt für die Kommission keine Rolle, sie kümmert sich in jedem Fall. Das gelte auch, wenn ein Vorfall vielleicht strafrechtlich nicht relevant sei, sagte Zimmermann, aber sich jemand dennoch belästigt fühle.

Sexualisierter Missbrauch (Forts.)

Welche Fallzahlen sind bisher bekannt?

Aus den vergangenen zehn Jahren seien 30 Fälle von kirchlichen Mitarbeitern aktenkundig, sagte Dr. Thomas Zippert, landeskirchlicher Koordinator für dieses Thema. Für die Zeit davor gibt es bisher keine Daten, aber das Thema soll auch historisch aufgearbeitet werden. Dazu gibt es Forschungsaufträge der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Was unternimmt die Landeskirche noch?

Erster Schritt war die Einrichtung der Stelle von Dr. Zippert. Er wird unter anderem in den nächsten Monaten alle Pfarrerinnen und Pfarrer in Kurhessen-Waldeck schulen, danach Jugendarbeiter und Kirchenmusiker. Außerdem sollen Verhaltens-Kodizes erstellt werden.

Wo erfahre ich mehr?

Für Betroffene gibt es zahlreiche Anlaufstellen inner- und außerhalb der Kirche, eine Übersicht unter **www.ekkw.de/ratgeber** Menüpunkt „Hilfe bei sexualisierter Gewalt“.

Dr. Thomas Zippert: Tel. 0561 9378 404
unterstuetzungskommission@ekkw.de

Mitglieder der Kommission:

Friedegunde Bölt: G.Boelt@web.de

Peter Masuch: p.masuch-kassel@t-online.de

Petra Zimmermann: pz-ks@t-online.de

Zentrale Anlaufstelle help:

Tel. 0800 5040112 (kostenlos, anonym)

Olaf Dellit



Bewahrt unsere Erde

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut.

(1. Mose 1,31)

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.

Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB

beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Werden auch Sie aktiv bei der 63. Aktion Brot für die Welt 2021/2022!



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Taufen

aus Datenschutzgründen in der Webausgabe keine Information

*Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!*
Jesaja 43,1

Hochzeiten

aus Datenschutzgründen in der Webausgabe keine Information

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei:
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*
1. Korinther 13,13

Bestattungen

aus Datenschutzgründen in der Webausgabe keine Information

*Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten.
Sie gehen und weinen und streuen ihren Samen
und kommen mit Freuden und bringen ihre Garben.*
Psalm 126,5.6

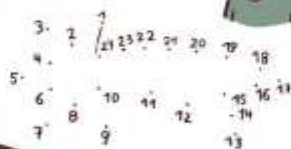
Oh, schon wieder Weihnachten!

An Weihnachten feiern wir Jesus' Geburt.

Aber wo kam er eigentlich zur Welt?

Schreibe die Anfangsbuchstaben der Tiere ganz unten in die bezifferten Kästchen.

Hier fehlt noch was! Verbinde die Zahlen von 1 bis 24.



Grafik: medlo by Susanne Göhlich

1	2	3	4	5	6	7	8	9

LEBENS 1. Buchstaben (Bild in Wechselschritt) 2. Schritt von Buchstaben

Für Ihre Gesundheit sind wir da!

Ihre

Hohenstein-Apotheke

Inh. Dr. Stefan Weller



**63543 Neuberg
Tel. 0 61 83 - 9 16 20**

**Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. Fr.: 8:30 - 12:30
und 14:30 - 18:30 Uhr
Mi. und Sa.: 8:30 - 12:30 Uhr**

KOSTENLOSER LIEFERSERVICE!

Wir halten diesen Platz frei für Ihre Anzeige!

Dieser Gemeindebrief wird in einer Auflage von 2500 Exemplaren gedruckt und erreicht nahezu alle Haushalte in Neuberg. Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, sie über den Gemeindebrief anzusprechen?

Die Anzeigen tragen dazu bei, diesen Gemeindebrief zu finanzieren. Schalten Sie eine Anzeige, dann erreichen Sie Kunden und unterstützen den Gemeindebrief.

Sie erreichen uns per Mail: gemeindebuero@kirche-neuberg.de oder telefonisch in der Regel donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr: 06183 9288763



Pietät Herrmann

Bestattungsunternehmen

Neuberg • Friedhofstraße 1 • Tel. (06183) 72543

Wir erledigen
für Sie zuverlässig
alle Formalitäten
und sind
zu jeder Zeit
erreichbar

Ihr Landschaftsgärtner führt für Sie aus:

- Gartenneuanlage komplett
- Umgestaltung
- Pflege
- Pflanzung
- Pflasterarbeiten aus Beton und Naturstein
- Teiche und Bachläufe



Garten- und
Landschaftsbau GmbH

In der Kirschal • 63477 Maintal-Bischofsheim
Telefon (0 61 09) 6 68 82 • Fax (0 61 09) 6 27 12
www.warning-galabau.de

Natur gestalten

OPTIGRÜN 
DIE DACHBEGRÜNER

Glauben und Leben

Wenn Sie Kontakt suchen, ein Gespräch wünschen oder um ein Gebet bitten möchten, setzen Sie sich gern mit dem Pfarramt in Verbindung. Auch in Fragen der Kirchenmitgliedschaft beraten wir Sie. Bei besonderen Anliegen vermitteln wir kompetente Fachberatung.

Geistliche Begleitung

Wer auf der Suche nach Gott ist oder sein Lebensgespräch mit Gott vertiefen will, dem bietet Pfarrer Geiss Geistliche Begleitung an. „Geistliche Begleitung“ versteht sich als ein gemeinsames „auf dem Wege sein“ und geschieht in der Form einzelner oder regelmäßiger Gespräche.

Besuche

Auch in der Corona-Zeit halten wir mit Ihnen Kontakt. Wo es möglich ist, kommen wir zu Ihnen zu Besuch, wenn Sie es wünschen. Die Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstkreises bringen älteren Gemeindegliedern an ihrem Geburtstag einen Gruß und halten nach Wunsch auch darüber hinaus Kontakt.

Hausabendmahl

Für Gemeindeglieder, die nicht in der Lage sind, den Gottesdienst in der Kirche zu besuchen, bieten wir das Hausabendmahl als kleine Andacht auch mit der Familie oder Bekannten an. Wenden Sie sich bitte ans Pfarramt.

Taufen

Taufen finden zurzeit nicht im normalen Gottesdienst statt, sondern in individuell verabredeten Taufgottesdiensten.

Im Taufgespräch mit Eltern und Paten sprechen wir auch über die Gestaltung des Gottesdienstes.

Konfirmation

Die Konfirmandenzeit für Jugendliche, die zum Zeitpunkt der Konfirmation in der 8. Klasse sind, beginnt jeweils nach den Sommerferien.

Trauungen

Gottesdienste anlässlich der Hochzeit finden nach Absprache zwischen dem Brautpaar und dem Pfarramt statt. In zwei Traugesprächen planen wir den Ablauf des Gottesdienstes und klären Fragen rund um das Fest.

Ehejubiläen

Wenn Sie zu Ihrem Ehejubiläum einen Gottesdienst in der Kirche, eine Andacht beim Fest oder einen Besuch des Pfarrers wünschen, setzen Sie sich bitte frühzeitig mit dem Pfarramt in Verbindung.

Konfirmationsjubiläen

Noch ist nicht absehbar, wann wieder Konfirmationsjubiläen gefeiert werden können.

Beerdigungen

Bei einem Todesfall informiert in der Regel der Bestatter das Pfarramt. Sie können auch direkt den Kontakt mit dem Pfarrer suchen, etwa wenn Sie eine Aussegnung (Andacht zum Abschied im Trauerhaus) wünschen. Zum Trauergespräch kommen wir nach Möglichkeit zu Ihnen ins Haus oder wir treffen uns in einem unserer Gemeindehäuser. Übrigens: Auf Wunsch können Trauergottesdienste auch in einer unserer Kirchen gefeiert werden, ehe dann die Beisetzung auf dem Friedhof erfolgt.

Ansprechpartner und Kontakte

Pfarrer Daniel Geiss

Evangelisches Pfarramt Neuberg
Hohensteinstraße 7, 63543 Neuberg
Tel. 06183 2248
Mail: pfarramt.neuberg@ekkw.de

Am Montag ist Ruhetag.
In dringenden Fällen ist das Pfarramt
dennoch zu erreichen.

Gemeindesekretärin Joanna Mutschler

Evangelisches Gemeindebüro
Hohensteinstraße 7, 63543 Neuberg
Tel. 06183 9288763
Mail: gemeindebuero@kirche-neuberg.de

**Sprechzeiten: donnerstags 15.30-17.30
Uhr**

Stellv. Vorsitzende des Kirchenvorstandes Katrin Stahl

Tel. 06183 720088
Mail: stahl@kirche-neuberg.de

Küsterin

Susanne Würz, Tel. 06185 7661

Kirchen und Häuser

Kirche in Ravolzhausen:
Marienstraße/Wilhelmstraße

Kirche in Rüdigheim: Kirchstraße
Parkplatz: Marköbeler Straße

Kommende Rüdigheim:
Silvana Jüngling, Tel. 06185 7516
Birgit Bassermann, Tel. 06185 1453

Konten

Ev. Kirchengemeinde Neuberg
VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG
IBAN: DE97 5066 1639 0002 2494 99

Förderung

Förderkreis Ravolzhausen
VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG
IBAN: DE73 5066 1639 0102 3310 39
Gerhard Bänsch, Tel. 06183 1250

Impressum:

Ev. Kirchengemeinde Neuberg
Druck: Wort im Bild, Altstadt
Der Gemeindebrief wird kostenlos an alle
Haushalte in Neuberg verteilt.
Spenden zur Deckung der Kosten werden
gern entgegengenommen.

Redaktion und Layout:

Pfarrer Daniel Geiss
(ViSdP und Anzeigenverantwortlicher),
Hohensteinstr. 7, 63543 Neuberg,
Jasmin Rack,
Neue Anlage 7, 63543 Neuberg,
Klaus Schulze-Frerichs,
Langendiebacher Str. 16a, 63543 Neuberg
Bilder: medio.tv und privat
Die Abbildung der Jahreslosung auf der
Rückseite stammt von Stefanie Bahlinger
(Verlag am Birnbach)

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist der
5. Februar 2022

Die Evangelische Kirchengemeinde Neuberg im Internet:

Durch Scannen des
QR-Codes mit Ihrem
Smartphone kommen
Sie direkt auf unsere
Internet-Präsenz
www.kirche-neuberg.de





Jesus Christus spricht:

**WER ZU
MIR KOMMT,
DEN WERDE ICH
NICHT ABWEISEN.**

Johannes 6,37